

Erfahrungen mit Beboot Bodenmatten

Beitrag von „Palim“ vom 24. Juni 2023 15:38

Unsere Referendarin hatte Beebots ausgeliehen,

dabei war eine Stadt, ein Freizeitpark, ein Bauernhof und eine Geometrie-Matte, alles aus dickem Plastik (so wie Mathe-Materialien z.B. 100er-Tafeln haben wir aus ähmlichem Material zum Aufhängen).

Die Raster sind in grau gehalten, aber die Ersties hatten das trotzdem sofort raus - hätte ich anders eingeschätzt.

Es gab noch durchsichtiges Plastik mit Taschen, das habe ich mir nihct genauer angesehen.

Vorstellbar ist, dass man auch selbst auf Pappe etwas aufzeichnet.

Ob man Pappkarten-Quadrate (2x2-RAster oder 3x3) nutzen könnte, um selbst etwas zu erstellen, das man immer wieder neu zusammensetzen kann, weiß ich nicht.

Wir haben selbst 2 Sets Matata, es braucht schon klare Aufgaben, damit die Kinder sich wirklich damit beschäftigen.

Der Aufforderungscharakter ist hoch, aber es kann auch in Spielerei enden.

Ich überlege noch, ob ich die Beebots oder das Matata unmittelbarer finde und welches System eher dazu führt, dass sie über Programmierungen nachdenken.